



## Die restlichen 25 Mitglieder

des Konvents der 33 – neben den 8, die am Samstag aus dem Forum der 100 gekürt wurden – werden am kommenden Donnerstag, 7. April, vom Landtag nominiert und am 30. April zu der konstituierenden Sitzung zusammentreten.

„Das Statut wird heute nicht mehr im stillen Kämmerlein von einer Handvoll Männern geschrieben, sondern vom Volk mitgeschrieben, von allen, die mitmachen wollen.“

Landtagspräsident Thomas Widmann

## 8 Kandidaten

wurden bei der konstituierenden Sitzung des Forums der 100 gewählt. Sie werden in den Konvent der 33 entsandt: **Janah Maria Andreis, Patrick Dejaco, Walter Eccli, Martin Feichter, Verena Geier, Edith Ploner, Heinold Rottensteiner, Olfa Sassi.**



Die 8 Kandidaten, die das Forum der 100 im Konvent der 33 vertreten werden, mit dem Landtagspräsidenten (von links): Walter Eccli, Heinold Rottensteiner, Janah Maria Andreis, Martin Feichter, Verena Geier, Thomas Widmann, Edith Ploner, Olfa Sassi und Patrick Dejaco.

# Die ersten 8 der 33 sind gekürt

**AUTONOMIE-KONVENT:** Forum der 100 wählt Vertreter für Konvent der 33 – Steuerungsgruppe organisiert

**BOZEN.** Zuerst wurde noch rege diskutiert – über den Wahlmodus und ob Politiker oder Parteifunktionäre das Forum der 100 im Konvent der 33 vertreten sollen oder nicht. Schließlich wurden die 8 Vertreter des Forums für den Konvent der 33 bei der konstituierenden Sitzung des Forums namhaft gemacht.

Am Samstag trafen die 100 Bürger aus ganz Südtirol das erste Mal im Forum der 100 an der EURAC zusammen, sie wurden mittels eines geschichteten Lösungsverfahrens aus 1829 Bewerbern ausgewählt (Mitgliederliste unter [www.konvent.bz.it](http://www.konvent.bz.it)). Landtagspräsident Thomas Widmann betonte, dass es diese 100 seien, die

den Prozess begleiten werden und damit Südtirols Bevölkerung repräsentieren. Der Beteiligungsprozess bleibt offen für alle: Die Sitzungen sind öffentlich, und man kann sich auch über die Webseite des Konvents einbringen.

### Forum berät den Konvent

Aufgabe des Forums der 100 wird es sein, den Konvent der 33 während der gesamten Arbeitsphase zu beraten. Besondere Aufgabe sei es, so die Wissenschaftler der EURAC, Elisabeth Alber und Marc Röggl, unterschiedliche Interessenslagen in die Diskussion einzubringen und mit dem Konvent der 33 einen Meinungsaustausch zu den zentralen Fragen der Reformdiskussion zu pflegen.

Es geht nun von der ersten Phase der Open Space Veranstaltungen in die zweite Phase, jene des Forums der 100 und des Konvents der 33, der ab 30. April tagen wird. Nachdem die Mitglieder, 51 Frauen und 49 Männer zwischen 16 und 83 Jahren, registriert waren, ging es im Auditorium der EURAC darum, die detaillierten Aufgaben des Forums der 100 zu klären. 31 Kandidaten (17 der deutschen Sprachgruppe, 13 der italienischen, einer der ladinischen) stellten sich der Wahl.

Nach Vorstellung und Diskussion mit den Kandidaten wurde gewählt: 4 der 8 sollten weiblich sein, 5 deutscher Muttersprache, 2 italienischer Muttersprache und einer ladinischer Muttersprache. Die 8 gewählten Kandidaten (siehe Meldung oben) wer-

den künftig im Konvent der 33 mitdiskutieren und mindestens ein Jahr lang jeden zweiten Samstag über den Ausbau der Autonomie diskutieren.

### Steuerungsgruppe ernannt

Das Forum der 100 hat beschlossen, eine Steuerungsgruppe einzusetzen, die mit den Moderatorinnen Sabina Frei, Katharina Erlacher, Katherina Longariva und der EURAC die Treffen methodisch vorbereitet. In diese Gruppe gewählt sind: **Michael Deltedesco, Francesca Morrone, Prisca Prugger, Christina Tinkhauser, Heinrich Videsott.**

Das Forum der 100 wird 6 Mal zusammentreffen, der nächste Termin ist der 18. Juni. Die ganztägige Sitzung ist offen für das Publikum.